

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER beantragt folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation am 09.12.2021 zu setzen:

„Mangel an LKW-Fahrern – Personalknappheit entgegenwirken“

Begründung:

Wie der Presse zu entnehmen ist, droht auf absehbare Zeit ein massiver Fahrer-Engpass in der Logistik- bzw. Berufskraftverkehrsbranche. Die Branche warnt vor drohenden Lieferengpässen und gar dem Versorgungskollaps, da das Defizit von derzeit ca. 60.000-80.000 Fahrern bundesweit jährlich um etwa 17.000 anwachsen. Allein in Rheinland-Pfalz fehlen bisher jedes Jahr 1.500 Fahrer. Der Verband des Verkehrsgewerbes Rheinland e.V., welcher rund 900 Transportunternehmen, Speditionen und Busbetriebe vertritt, warnt, dass der Fahrermangel in Rheinland-Pfalz von Jahr zu Jahr stetig zunehme.

Als Hauptgründe für die Personalknappheit werden u.a. die schlechten Arbeitsbedingungen, insbesondere hinsichtlich Bezahlung und Arbeitszeiten, sowie Nachwuchsknappheit genannt.

Wir bitten die Landesregierung um Berichterstattung über die aktuelle Situation in Rheinland-Pfalz und um Beantwortung der Frage, mit welchen konkreten Maßnahmen die Landesregierung der bedrohlichen Entwicklung entgegenzuwirken gedenkt.

Insbesondere wollen wir von der Landesregierung wissen, ob sie beabsichtigt, Speditionen und Transportunternehmen durch einen zinslosen Kredit in die Lage zu versetzen, neue LKW-Fahrer auszubilden und hier gezielt der (u.U. pandemiebedingten) Arbeitslosigkeit entgegenzuwirken.

Für die Fraktion:

Patrick Kunz

Patrick Kunz, MdL und Ausschussmitglied